



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 05.11.2024

bee4us und lsfb machen mit Pflanzaktionen für mehr Bildung zur Stadtnatur aufmerksam

Der Verein bee4us und der Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg (Isfb) setzen mit einer Reihe von Pflanzaktionen ein Zeichen für Biodiversität und die Berliner Stadtnatur. Im Laufe des Novembers werden in Zusammenarbeit mit den Fördervereinen von sechs Schulen und Hortträgern im Bezirk Tempelhof-Schöneberg bis zu 7.000 Frühblüher auf den Schulgeländen gepflanzt.

Ausgangspunkt für das Projekt war die Beobachtung des Vereins bee4us aus Tempelhof-Schöneberg, dass Kinder häufig zu wenig Stadtnatur erleben und von Erwachsenen hören, dass Insekten gefährlich seien. Zu einer vielfältigen Stadtnatur gehören aber Insekten, insbesondere Wildbienen. Was viele nicht wissen: Hummeln sind die ersten Wildbienen im Jahr, die auf Pollen und Nektar angewiesen sind. Krokusse und andere Frühblüher liefern dieses Angebot. Damit die Blumen ab Februar wieder erblühen, müssen ihre Zwiebeln bereits im Herbst des Vorjahres gepflanzt werden.

Der Isfb zeigte sich von der Idee begeistert, den Kindern einen Zugang zur Stadtnatur, die sie umgibt, zu eröffnen, und konnte sechs Schulfördervereine gewinnen, die die Pflanzaktionen in Zusammenarbeit mit pädagogischen Fachkräften vor Ort umsetzen. bee4us und der Isfb kennen sich aus dem Landesnetzwerk für Bürgerengagement Berlin e.V., in dem beide Mitglied sind, da ihre Tätigkeiten auf ehrenamtlichem Engagement beruhen. "Unser gemeinsames Projekt macht deutlich, dass Zivilgesellschaft wichtige Impulse setzen und den Kindern Zugang zu Themen bieten kann, die für die eigene Lebensumgebung von Bedeutung sind", so Dr. Claudia Nickel, Geschäftsführerin des Isfb. Martina Pachaly und Jürgen Siegismund, beide im Vorstand von bee4us, bestätigen: "Bereits die Vorgespäche an den Schulen haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, die Bildungseinrichtungen zu unterstützen. Durch die Zusammenarbeit tun wir nicht nur etwas für die Stadtnatur, sondern auch für das solidarische Miteinander in unserem Bezirk."

Dank der Finanzierung der Blumenzwiebeln und des Materials über die sog. "Sachmittel für freiwilliges Engagement in Nachbarschaften" (FEIN) des Bezirks Tempelhof-Schöneberg können die Pflanzaktionen nun realisiert werden. Die pädagogischen Fachkräfte erhalten bereits im Vorfeld eine fachliche Einweisung. Die Kinder erwerben das Wissen anhand einer kindgerechten Geschichte über die Hummel Helga, bevor sie selbst die Blumenzwiebeln pflanzen. Für März 2025 sind dann Fotos mit den Frühblühern und den auf Nahrung suchenden Insekten geplant!

Wir stehen für Rückfragen und Interviews zum Projekt gern zur Verfügung. Die Termine und Orte werden auf Nachfrage mitgeteilt.



Hintergrund

bee4us e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der Berlin zur "Wildbienen-Hauptstadt Europas" machen möchte!

Er setzt sich in Berlin für den Erhalt der Artenvielfalt von Bestäuberinsekten ein und für die Schaffung einer intakten Stadtnatur. Wissens- und Informationsvermittlung zu diesem Thema, hinweg über alle Altersgruppen, ist ein wesentlicher Bestandteil unserer ehrenamtlichen Arbeit. Darüber hinaus sind wir proaktiv im Austausch mit anderen Akteur*innen und entwickeln eigene Projektideen, z. B. Bau von Nisthilfen (Insektenhotels), Anlegen von Wildblumenwiesen oder Bepflanzung von Baumscheiben.

https://bee4us.berlin/

https://www.instagram.com/bee4us.berlin/https://www.facebook.com/bee4us.berlin/

Der Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (Isfb) ist die Spitzenorganisation der Berliner und Brandenburger Kita- und Schulfördervereine. Das Hauptziel des Verbands ist die Verankerung und Stärkung des zivilgesellschaftlichen Bildungsengagements und des Ehrenamts im frühkindlichen und schulischen Bildungsbereich. Seit 2004 unterstützt der Isfb die Gründung und Professionalisierung von Kita- und Schulfördervereinen und trägt in Zusammenarbeit mit diesen maßgeblich dazu bei, Kitas und Schulen bei der Erfüllung ihrer Erziehungs-, Bildungs- und Ausbildungsaufgaben ideell, praktisch und finanziell zu unterstützen. Der Isfb hat derzeit knapp 880 Mitgliedsvereine, davon 280 in Brandenburg. Damit gehören ca. 74.000 Menschen dem Landesverband an. Der Isfb wird finanziell gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) sowie über das Programm "Menschen stärken Menschen" in Kooperation mit der spendenfinanzierten Stiftung Bildung.

https://www.lsfb.de/

https://www.instagram.com/lsfb_ev/

https://www.facebook.com/LandesverbandKitaUndSchulfoerdervereine/

Presseanfragen

Dr. Claudia Nickel Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (Isfb) Geschäftsführung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Mobil: 01573 153 8420 E-Mail: presse@lsfb.de